

GEMEINDE SCWAIGEN

LANDKREIS GARMISCH-PARTENKIRCHEN

BEBAUUNGSPLAN

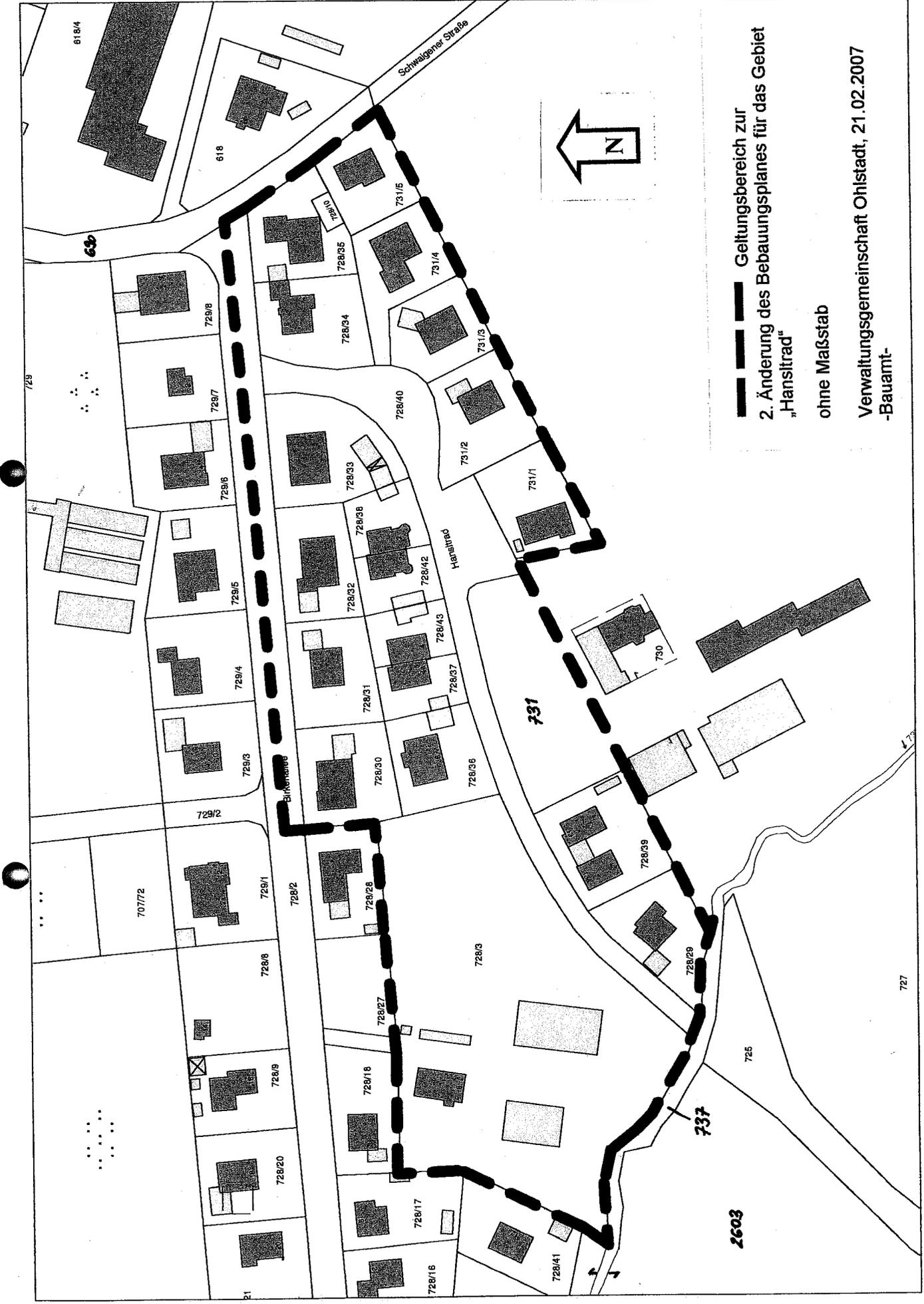
**- HANSLTRAD -
2. Änderung**

Planfassung vom : 21.02.2007
geändert am:

Planfertigung:
Verwaltungsgemeinschaft Ohlstadt -Bauamt-
Rathausplatz 1, 82441 Ohlstadt
Telefon: 08841/6712-0 Fax: 08841/6712-44

Die Gemeinde Schwaigen erlässt aufgrund §§ 2, 9 und 10 des Baugesetzbuches (BauGB), Art. 91 der Bayerischen Bauordnung (BayBO), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) und Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) diesen Bebauungsplan als

Satzung



— Geltungsbereich zur
- - - 2. Änderung des Bebauungsplanes für das Gebiet
 „Hanslstrab“
 ohne Maßstab

Verwaltungsgemeinschaft Ohlstadt, 21.02.2007
 -Bauamt-

FESTSETZUNGEN DURCH TEXT

1. Baugestaltung:

4.5 Dacheinschnitte sind unzulässig

Ohlstadt, den 21.02.2007


Karl Schwarzberger
1. Bürgermeister



Alle weiteren Festsetzungen des Bebauungsplanes „ Hansltrad “ in der Fassung vom 04.11.1982, geändert am 24.01.1983 und genehmigt vom Landratsamt mit Schreiben vom 17.10.1984, gelten weiterhin.

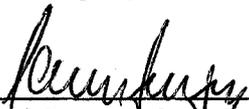
VERFAHRENSVERMERKE

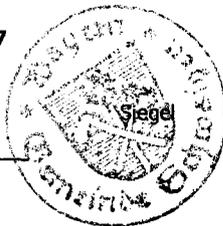
1. Aufstellungsbeschluss
§ 2 Abs. 1 BauGB am: 12.02.2007

2. Vereinfachtes Verfahren
nach § 13 BauGB durch
Bürgerbeteiligung vom: 27.02.2007 bis 27.03.2007
Analog § 3 Abs. 1 BauGB
und Öffentlichen Auslegung
analog § 3 Abs. 2 BauGB

3. Satzungsbeschluss
§ 10 Abs. 1 BauGB am: 10.04.2007

Schwaigen, den 11.04.2007

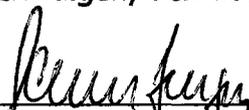

Karl Schwarzberger
1. Bürgermeister

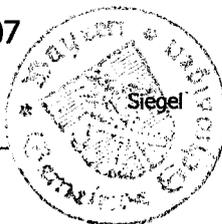


4. Ortsübliche Bekanntmachung
§ 10 Abs. 3 BauGB am: 10.05.2007

Der Bebauungsplan wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden im Rathaus Ohlstadt zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Auf die Rechtsfolgen der §§ 44, 214 und 215 BauGB wurde hingewiesen.

Schwaigen, den 10.05.2007


Karl Schwarzberger
1. Bürgermeister



B E G R Ü N D U N G (gemäß § 9 Abs. 8 BauGB) zum Bebauungsplan „ Hansltrad “

Planung vom: 21.02.2007

geändert am:

Anlass, Ziel und Zweck der 2. Änderung

Der Gemeinde Schwaigen liegt ein Antrag auf Einbau eines „Zwerchgiebels“ in das Dach eines bestehenden Wohnhauses vor.

Die Gemeinde Schwaigen besitzt neben dem Bebauungsplan „Hansltrad“ noch die Bebauungspläne „Beiderseits der Birkenallee“ (1972) und „Nördlich der Angerstraße“ (2004) worin Dachaufbauten nicht ausgeschlossen sind.

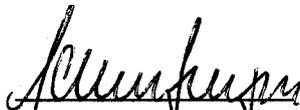
Um hier eine Gleichbehandlung aller bebauten Gebiete erreichen zu können, soll daher der Bebauungsplan „Hansltrad“ entsprechend geändert werden.

Diese Änderung kann aus ortsgestalterischen Gründen vertreten werden und soll auch einer besseren Wohnqualität und einer zeitgemäßen Wohnraumnutzung dienen.

Inhalt der Änderungsplanung:

Demnach soll die Textziffer 4.5 des Bebauungsplanes „Hansltrad“ zukünftig wie folgt lauten:
„Dacheinschnitte sind unzulässig“

Schwaigen, den 21.02.2007


Karl Schwarzberger
1. Bürgermeister

